

TRICKY TRACKS

Ein vertracktes Legespiel

für 2 bis 4 Spieler ab 8 Jahren • von Jordi Gené & Gregorio Morales



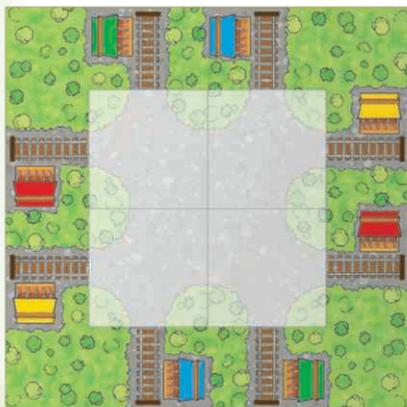
Der Gleisbau kann schon manchmal sehr verwickelt sein, noch dazu wenn einem die Konkurrenz ständig ins Handwerk pfuscht. Schließlich wollen auch die Mitspieler mit ihrem Streckenbau punkten. Welchem Spieler gelingt es, seine Schienenplättchen so geschickt zu platzieren, dass möglichst alle Marker auf der Wertungstafel vorwärts gezogen werden können? Denn Gewinner des Spiels ist nur derjenige, dessen letztplatzierte Marker die meisten Punkte erzielt! Klingt kompliziert, ist es aber nicht.

Spielziel

Ziel eines jeden Spielers ist, durch das Platzieren nur eines Schienenplättchens pro Runde Stationen gleicher Farbe zu verbinden und so möglichst viele Punkte zu erzielen.

Spielmaterial

1 Spielplan mit 8 Stationen in 4 verschiedenen Farben, sowie 4 Ablagefeldern in der Mitte,



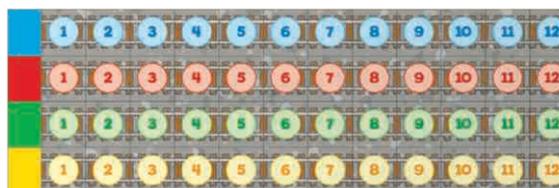
36 Schienenplättchen mit unterschiedlichen Gleisverbindungen, teilweise mit Stationen (4 farblich markierte Sets zu je 9 Plättchen),



6 Startplättchen nur mit Gleisverbindungen und grauer Rückseite,



4 Wertungstafeln mit je 4 farblich markierten Zählleisten von 1 - 12



16 Marker für die Zählleisten (je 4 Stück in den Farben gelb, rot, blau, grün)



1 Spielanleitung



Spielvorbereitung

Vor dem ersten Spiel müssen die Schienenplättchen vorsichtig aus den Stanztableaus herausgetrennt werden.

- Der Spielplan wird in die Tischmitte gelegt.
- Die Plättchen werden entsprechend ihrer farbigen Rückseiten sortiert. Jeder Spieler erhält ein Set mit 9 Schienenplättchen, mischt sie und legt sie als verdeckten Stapel vor sich ab.
- Die 6 Startplättchen werden gemischt. Danach werden 4 beliebige Plättchen offen auf die 4 Ablagefelder des Spielplans gelegt. Die zwei übrigen Startplättchen werden für das Spiel nicht mehr benötigt und können zurück in die Schachtel gelegt werden.
- Jeder Spieler erhält eine Wertungstafel sowie je einen Marker pro Farbe, die auf das entsprechende farbige Feld zu Beginn jeder Zählleiste auf die Wertungstafel gestellt werden.

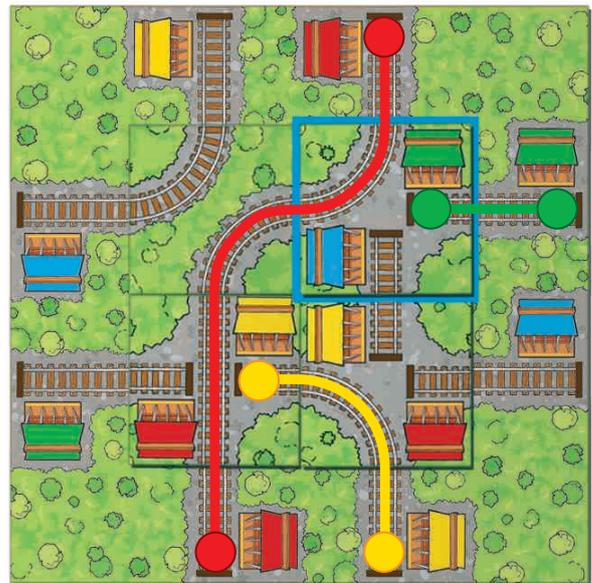
Spielablauf

- Jeder Spieler zieht zunächst zwei Plättchen von seinem verdeckten Stapel, die er sich ansehen darf. Nun wird der Startspieler bestimmt. Danach wird im Uhrzeigersinn gespielt.
- Der Spieler an der Reihe muss eines seiner beiden zuvor gezogenen Plättchen so auf einem der vier Schienenplättchen auf dem Spielplan platzieren, dass er damit möglichst viele Stationen gleicher Farbe miteinander verbindet. *Anmerkung:* Die zu den Stationen zugehörigen Schienen verlaufen immer parallel zu dem mit der gelben Sicherheitslinie markierten Bahnsteig. Doch Vorsicht: ein Schienenplättchen darf nicht auf einem Plättchen mit genau der gleichen Gleisverbindung platziert werden. Wenn ein Spieler an der Reihe ist, sollte er möglichst zügig sein Plättchen platzieren, damit das Spiel nicht zu sehr ins Stocken gerät!
- Nach dem Zug wird gepunktet. Es wird jede einzelne Bahnstrecke geprüft, die zwei gleichfarbige Stationen miteinander verbindet. Verläuft die Bahnstrecke über das zuletzt platzierte Schienenplättchen, erhält der Spieler für die der Station entsprechenden Farbe so viele Punkte, wie die Bahnstrecke Schienenplättchen umfasst. Das können pro Bahnstrecke 1 bis 4 Punkte sein.

Entsprechend der Punktezahl pro Farbe dürfen die Marker auf der Wertungstafel vorwärts gezogen werden.

Beispiel:

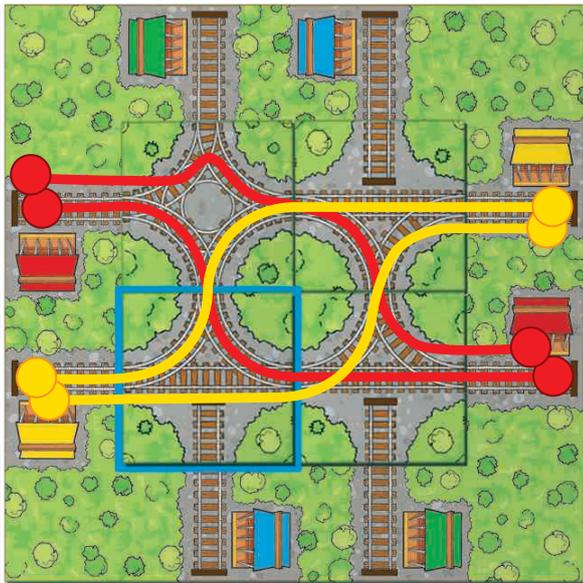
Nathalie hat gerade das in der Abbildung blau umrandete Schienenplättchen platziert. Für die rot markierte Bahnstrecke erhält sie 3 Punkte, da die Bahnverbindung zwischen den zwei roten Stationen 3 Schienenplättchen umfasst, wobei eines das von Nathalie zuletzt platzierte Plättchen ist. Sie darf somit mit ihrem roten Marker 3 Felder vorwärts ziehen. Die zwei grünen Stationen sind nur mit dem gerade gelegten Plättchen verbunden. Sie zieht den grünen Marker somit nur ein Feld weiter. Es gibt keine Bahnstrecke, die zwei blaue Stationen miteinander verbindet. Ihr blauer Marker bleibt daher stehen. Dann gibt es noch eine Bahnstrecke, die zwei gelbe Stationen miteinander verbindet. Da die Bahnstrecke aber NICHT über ihr zuletzt platziertes Schienenplättchen verläuft, erhält sie dafür auch keine Punkte.



Sind mehrere Verbindungen zwischen denselben zwei Stationen möglich, muss sich der Spieler für eine entscheiden, die dann auch gewertet wird.

Beispiel:

Tom hat mit dem blau markierten Plättchen zweimal die gelben Stationen durch jeweils 3 Plättchen miteinander verbunden. Er darf den gelben Marker allerdings nur um 3 Felder weiter ziehen. Den roten Marker zieht er um 3 Felder vor.



Anmerkung: Jede Zählleiste hat 12 Felder. Wenn ein Marker das letzte Feld auf der Leiste erreicht hat, bleibt er dort bis zum Spielende stehen.

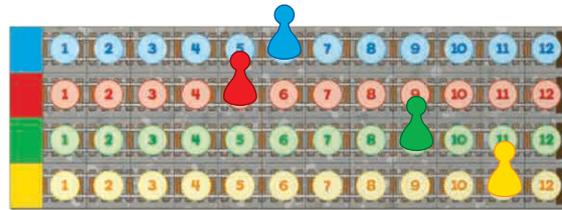
- Nach der Punktevergabe zieht der Spieler ein neues Plättchen vom verdeckten Stapel und hat so wieder zwei Plättchen auf der Hand. Danach ist der nächste Spieler an der Reihe.

Spielende und Wertung

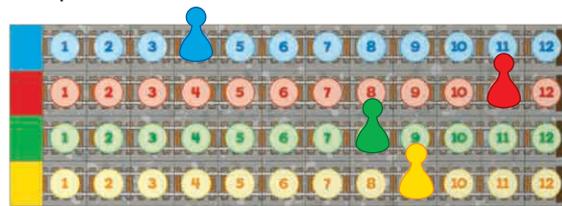
Sobald alle Spieler ihre 9 Schienenplättchen auf dem Spielplan platziert haben, endet das Spiel. Es gewinnt der Spieler, der mit dem letzten Marker auf seiner Wertungstafel die meisten Punkte erzielt hat.

Beispiel:

Das Endergebnis von Andreas lautet 5 Punkte, da der letzte Marker auf seiner Wertungstafel der rote Marker auf dem Feld 5 ist.



Toms Endergebnis lautet 4 Punkte, da sein blauer Marker der letztplatzierte auf seiner Tafel ist. Er hat somit leider nicht gewonnen, weil Andreas und Jasmin mit ihren letztplatzierten Markern mehr Punkte erzielen konnten.



Jasmin hat 5 Punkte mit ihrem letztplatzierten gelben Marker erzielt. Gleichstand mit Andreas! Beide Spieler prüfen nun den Punktestand des vorletzten Markers auf ihren Wertungstafeln. Das ergibt bei Andreas 6 Punkte (blauer Marker) und bei Jasmin 7 Punkte (grüner Marker). Jasmin hat daher das Spiel gewonnen.



Wenn Sie zu „Tricky Tracks“ noch Fragen oder Anregungen haben, wenden Sie sich bitte an:

Wiener Spielkartenfabrik, Ferd. Piatnik & Söhne
 Hütteldorfer Straße 229-231 • A-1140 Wien
www.piatnik.com

Achtung! Nicht für Kinder unter 36 Monaten geeignet. Enthält verschluckbare Kleinteile. Erstickungsgefahr. Adresse bitte aufbewahren.